

2. ICH GLAUBE AN GOTT!

Inhalt / Vorschlag zum Ablauf:

- Was gibt dir in deinem Leben Sicherheit? Worauf oder auf wen kannst du dich voll und ganz verlassen?
- Was ist Glaube? Und weshalb ist Glaube entscheidend? (z.B. Hebräer 11,1+6 / Römer 3, 22-24)
- Weshalb wünscht sich Gott, dass wir an ihn glauben? (z.B. Johannes 3,16)
- Wie kannst du Gott (besser) kennenlernen? (vgl. auch Johannes 14,6-7)
- Erlebst du / wie erlebst du Gott in deinem Leben?
- Wo suchst du nach Antworten auf deinen Fragen und dein Zweifel?
- Lied singen oder Liedtext lesen: Gott ist Liebe (von Albert Frey)
- Darf Gott 100%ig die Führung in deinem Leben übernehmen? Oder was hältst du noch zurück?
- ggf. Vertiefungsfragen (siehe unten)

Weitere Bibeltexte:

- Hebräer 13,8 (Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit.)
- Jakobus 2,19 (Es ist nur ein Gott)
- Römer 14,11 / Jesaja 45,23 (Jeder wird Gott bekennen)

Vertiefungsfragen:

- Im Glaubensbekenntnis bezeugen wir den Dreieinigen Gott. Ich glaube an:
 - ✓ Gott, den Vater
 - ✓ Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn
 - ✓ den Heiligen GeistWie nimmst du Gott wahr?
- Was unterscheidet Glauben von Wissen?
- Was bedeutet es für uns, wenn Jesus für sich in Anspruch nimmt, DIE Wahrheit zu sein – und er gleichzeitig die Bibel als wahr und zuverlässig bezeichnet? Johannes 14,6 / Matthäus 5,17+18 / Offenbarung 22, 18+19

Kerngedanke(n):

- „Ich bin, der ich bin“ (2. Mose 3,14). Gott ist Gott. Und niemand sonst (5. Mose 1,35).
- Gott möchte auch dein Gott sein. Er lädt dich ein ihm zu vertrauen und will sich von dir finden lassen.

Gott ist Liebe (von Albert Frey)

„Unseren Augen verborgen, doch mit dem Herzen zu seh'n. Unser Verstand kann nicht fassen, was wir im Glauben versteh'n. Gott lässt sich finden, wenn wir suchen. Gott wird uns hören, wenn wir rufen: Zeige uns dein Angesicht. Gott ist Liebe, Gott ist Geist, den die ganze Schöpfung preist. Vater, Sohn und Heiliger Geist, drei Personen und doch eins.“